



Call for Papers

Festschrift 20 Jahre ECA

European Coaching Association

Verehrte Kolleg/innen, liebe Mitglieder/innen,

bald ist es soweit: die ECA wird im kommenden Jahr 20 Jahre jung. Die ECA ist seit 1994 der Gründer des Berufsbildes des professionellen Coachs. Damit ist die ECA rund 10 Jahre erfahrener und älter als die meisten deutschen Coaching-Interessen Vereinigungen.

Eine lange und spannende Geschichte liegt hinter uns mit einer Pionierarbeit auf vielen Gebieten: für die Professionalisierung von dem, was heute professionelles Coaching genannt wird, gegen die Psycho-Pathologisierung von Menschen / Hilfesuchenden Klienten, gegen Interessenlobbyismus und für die Multi-Professionalität von Coaches – Erwachsenenbildner – zum Wohle unserer Klienten. Viele Erfolge der Erwachsen- & Persönlichkeits-Weiterentwicklung von Menschen / Klienten konnten auf diesem 20 jährigen Wege unseres ECA Berufsverbandes erzielt werden.

Und noch vielmehr: die ECA hat auch im europäischen Rahmen eine Vorreiterrolle gespielt und unterstützt auch hier Professionalisierung und Liberalisierung auf hohem Qualitätsniveau mit einem entschieden humanistischen Menschenbild. Und wie in den Anfangsjahren so auch heute: die ECA schaut über Grenzen hinweg, hat längst ihren Blick in andere Kontinente geweitet und wirbt auch hier für unsere Grundanliegen: zum Wohle der Kollegen vor Ort, zur Unterstützung unserer Mitglieder, zum Vorteil der Klienten und Unternehmen – Unternehmer, Führungskräfte – Teams..

Für uns ist dies mehr als ein Grund den Blick zurück und zugleich nach vorn zu richten: mit einer Festschrift, die unseren Weg nach- und neue Perspektiven vorzeichnet. Dies soll in drei Rubriken geschehen:

- a) Lebens- und Berufsgeschichten von heute erfolgreichen Coaches – gern auch solche, die verschiedene Ansätze brauchten, so wie das Leben immer wieder neu ist und die Zeiten wechselhaft waren. Gerne auch Erlebnisse, die beispielhaft darstellen, was es hieß, mit dem „neuen“ Berufsbild Coach unterwegs zu sein.
- b) Darstellungen von Methoden/methodischen Ansätzen die sich bewährt haben oder neue Impulse verheißen oder die in den letzten beiden Jahrzehnten entwickelt wurden (bitte Thema vorher avisieren, um Dopplungen zu vermeiden)
- c) Beispiele für erfolgreiche Fallarbeit, ob im Privaten oder Business, Sport oder Schule, bei Paar- oder Sexualfragen, Jobsuche oder Karriereplanung, interkulturell, im Management oder Führungsbereich oder wo sonst diese Erfahrungen gemacht wurden (natürlich anonymisiert solange nicht die ausdrückliche Genehmigung des Auftraggebers vorliegt).

ECA European Coaching Association e.V.

Postfach 24 02 39 | D-40091 Düsseldorf | Ruf: +49 (0)2 11 - 32 31 06 | Fax: +49 (0)2 11 - 32 87 32

Mail: office@european-coaching-association.com | www.european-coaching-association.com

ECA President – Chairman Bernhard Juchniewicz

EUROPEAN COACHING ASSOCIATION



Texte bitte im Umfang von 5-15 Seiten, Times New Roman 12 Pkt., 1,5 zeilig, Anmerkungen (falls erforderlich) als Endnoten (bitte keine Fußnoten), Kurzinfo zur aktuellen Position/Tätigkeit des Autors, Kontaktdaten (max. 5 Zeilen). Bildmaterial nach Rücksprache.

Einsendeschluss: 31. Januar 2014.

Kontakt ECA:

Christel Juchniewicz presse@european-coaching-association.com
ECA Vize Präsidentin
ECA Presse- & Öffentlichkeits-Referentin
European Coaching Association e. V.
Postfach 240239
40091 Düsseldorf
Tel. +49 (0)211 8368209
Fax +49 (0)211 328732

ECA European Coaching Association e.V.

Postfach 24 02 39 | D-40091 Düsseldorf | Ruf: +49 (0)2 11 - 32 31 06 | Fax: +49 (0)2 11 - 32 87 32

Mail: office@european-coaching-association.com | www.european-coaching-association.com

ECA President – Chairman Bernhard Juchniewicz